

1. SONDERKONZERT

In Verbindung mit VEB Deutsche Schallplatten

Schauspielhaus Dresden Mittwoch, den 18. Dezember 1985, 20.00 Uhr

dresdner philharmonie

Dirigent: Herbert Kegel, Dresden

Solist: Siegmund Nimsgern, BRD, Bariton

Chor: Rundfunkchor Leipzig
Einstudierung Jörg-Peter Weigle

Gustav Mahler **Adagio Fis-Dur aus der Sinfonie Nr. 10**
1860–1911
Zum 125. Geburtstag des Komponisten
am 7. Juli 1985

PAUSE

Boris Blacher **Der Großinquisitor**
1903–1975
Oratorium nach Dostojewski
von Leo Borchard
für Bariton, Chor und Orchester
Erstaufführung
Zum 10. Todestag des Komponisten
am 30. Januar 1985



SIEGMUND NIMSGERN, 1940 in St. Wendel an der Saar geboren, gehört seit vielen Jahren zur internationalen Sängereleite. Nach dem Abitur studierte er Schulmusik, Musikwissenschaft, Germanistik und Philosophie. Er gewann vier erste Preise bei wichtigen Gesangswettbewerben und wurde innerhalb kurzer Zeit einer der erfolgreichsten, gefragtesten Lied-, Oratorien- und Opernsänger der BRD. Zu seinen ständigen Wirkungsstätten gehören neben den Rundfunk- und Schallplattenstudios die Opernhäuser in Mailand, London, Paris, Wien, New York, Chicago, San Francisco, Berlin, Hamburg, München, Frankfurt usw. Auch bei zahlreichen Festivals (Salzburg, Flandern, Israel, Maggio Fiorentino, Schwetzingen, Ludwigsburg u. a.) ist er ständiger Gast.



SLUB

Wir führen Wissen.



Dresdner
Philharmonie